

# AH verliert in Bötzingen 1:0

09.11.2011 12:36 von SC Holzhausen

## 1. Pokalniederlage für die AH!

FC Bötzingen - SC Holzhausen 1:0 (0:0)

Der SC Holzhausen spielte mit: Markus Gutmann, Berthold Krieger, Harald Fesenmeier, Michael Metzger, Gerd Heidiri, Thorsten Buschmann, Stefan Kunkler, Markus Bilharz, Michel Royer, Jürgen Heisch, Ralf Neugebauer, Paul Ziegler.

Am Dienstagabend, 08.11.2011, wurde auf dem Kunstrasenplatz des FC Bötzingen das Rückspiel im Ü-35 Bezirkspokal ausgetragen. Auch dieses Spiel war von Beginn an ausgeglichen, sehr temporeich und geprägt von hohem Einsatz. Es dauerte jedoch 15 Minuten, bis der SC Holzhausen so richtig im Spiel war und sich richtig geordnet hatte. Torchancen waren zunächst auf beiden Seiten Mangelware.

In der 30 Minute führte dann ein schnell vorgetragener Konter über die rechte Seite zur bis dato besten Torchance der Holzhausener. Nach einer schönen Flanke von Jürgen Heisch konnte Mittelstürmer Ralf Neugebauer dann jedoch nur durch ein Foul am einköpfen gehindert werden, so dass der Schiedsrichter auf Elfmeter entscheiden musste.

Diese Möglichkeit wurde jedoch durch Michel Royer etwas unglücklich vergeben. In der Folge kamen die Gastgeber besser ins Spiel und verbuchten ihrerseits, fünf Minuten nach dem verschossenen Foulelfmeter der Holzhausener, ihre beste Torchance. Jedoch scheiterte der Bötzinger Spieler mit seinem Fernschuss am Torpfosten. Die letzte Aktion in der ersten Hälfte gehörte dann wiederum dem SCH. Nach einem schönen Konter war es diesmal Jürgen Heisch, der aus kurzer Distanz am gut reagierenden Schlussmann der Bötzinger scheiterte. Somit ging man mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

Wenige Minuten nach Wiederanpfiff konnten die Bötzinger eine Lücke auf der rechten Abwehrseite der Holzhausener nutzen und im Anschluss an eine Flanke konnte der Bötzinger Stürmer relativ ungehindert zum 1:0 vollenden. Im weiteren Spielverlauf wogte das Spiel hin und her, wobei die Bötzinger noch einige gute Tormöglichkeiten ausließen. Eine dieser Möglichkeiten wurde durch den Torhüter der Holzhausener mit einem „Wahnsinnsreflex“ vereitelt.

Holzhausen selbst war an diesem Abend dann nicht mehr in der Lage das die Niederlage abzuwenden und konnte in Hälfte zwei keine einzige zwingende Torchance herausspielen. Dies lag weniger am Einsatzwillen, denn dieser war bei allen Spielern deutlich spürbar, sondern eher an der zum Teil fehlenden Konzentration, welche immer wieder einfache Ballverluste und technische Fehler zur Folge hatte. Zum Schluss bleibt nur noch die sehr gute Leistung des Unparteiischen aus Gundelfingen zu erwähnen, der ruhig und sicher stets die richtigen Entscheidungen traf und die Partie souverän leitete.

Markus Holzer

*sportl. Leiter AH*